

Bundesrat	Mayer – Mölschl
die Änderung der die Bundesgendarmerie betr. Bundesgesetze <b>308</b> (25. 2. 1972) 8593–8595.	<b>Gewählt in:</b> den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Böröczky) <b>336</b> (10. 12. 1974) 10567, 10568.
die Änderung des Gehaltsüberleitungsgesetzes, 3. Novelle zur Bundesforste-Dienstordnung und 23. Gehaltsgesetz-Novelle <b>310</b> (18. 5. 1972) 8748–8750.	den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Böröczky) <b>336</b> (10. 12. 1974) 10567, 10568.
die Dienstpragmatik-Novelle 1972, 24. Gehaltsgesetz-Novelle, 20. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle, 4. Novelle zur Bundesforste-Dienstordnung, Änderung des Dorotheums-Bedienstetengesetzes, 9. Novelle zum Hochschulassistentengesetz, 3. Pensionsgesetz-Novelle, 1. Novelle zur Kunsthochschul-Dienstordnung, Änderung des Landeslehrer-Dienstgesetzes und Änderung des Heeresgebühren gesetzes <b>311</b> (22. 6. 1972) 8811–8813.	den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Böröczky) <b>336</b> (10. 12. 1974) 10567, 10568.
die 1. Nebengebührenzulagengesetz-Novelle <b>317</b> (21. 12. 1972) 9260–9261.	<b>Redner</b> in der Verhandlung über:
das Arlberg Schnellstraße Finanzierungsgesetz und die Änderung des Tauern Autobahn-Finanzierungsgesetzes <b>319</b> (22. 2. 1973) 9376–9378.	die Änderung des Bundesgesetzes über Wohnungsbeihilfen und Sonderregelung für die Geschäftsjahre 1975 und 1976 <b>337</b> (20. 12. 1974) 10592.
die 26. Gehaltsgesetz-Novelle, die 21. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle, die 1. Gehaltsüberleitungsgesetz-Novelle 1973, die 5. Novelle zur Bundesforste-Dienstordnung und die 4. Pensionsgesetz-Novelle <b>323</b> (28. 6. 1973) 9529–9533.	das Übereinkommen über die Verminderung der Fälle mehrfacher Staatsangehörigkeit und über die Militärdienstpflicht in Fällen mehrfacher Staatsangehörigkeit samt Anlage sowie Vorbehalt und interpretative Erklärung der Republik Österreich <b>342</b> (22. 5. 1975) 10892–10894.
die Ergänzungszulagen zur Erhöhung der Anfangsbezüge im öffentlichen Dienst <b>325</b> (21. 11. 1973) 9703–9704.	das Forstgesetz 1975 und die Ergänzung des allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches durch die Regelung der Haftung für den Zustand eines Weges <b>344</b> (10. 7. 11041–11043).
die 2. Kraftfahrgesetz-Novelle <b>331</b> (9. 5. 1974) 10114–10116.	das Abkommen mit der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien zur Änderung des Abkommens über den Kleinen Grenzverkehr vom 28. September 1967 samt Anlagen <b>344</b> (10. 7. 1975) 11088–11090.
das Verwaltungsakademiegesetz und die Änderung des Gehaltsüberleitungsgesetzes <b>339</b> (27. 2. 1975) 10720–10722.	<b>Zur Geschäftsbehandlung:</b>
die Änderung des Bundes-Personalvertretungsgesetzes (PVG-Novelle 1975) <b>343</b> (19. 6. 1975) 10943–10945.	Antrag, keinen Einspruch zu erheben gegen den Gesetzesbeschuß des Nationalrates betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über Wohnungsbeihilfen geändert und für das Geschäftsjahr 1975/76 eine Sonderregelung getroffen wird (angenommen) <b>337</b> (20. 12. 1974) 10592, 10594.
Unselbständiger <b>Entschließungsantrag</b> , betr.: Anwendung der in der Gehaltsüberleitungsgesetz-Novelle 1971 enthaltenen Bestimmungen auch auf andere Wachkörper (angenommen) Siehe auch Index der XII. GP.	<b>MÖLSCHL</b> Josef, Hauptschullehrer, Obervellach. (Ersatz für Dr. Goëss.)
Zuschrift des Bundeskanzlers <b>307</b> (27. 1. 1972) 8558–8559.	Partei: Österreichische Volkspartei.
<b>MEDL</b> Josef, Volksschuldirektor, Jennersdorf. (Ersatz für Böröczky.)	In den Bundesrat gewählt vom Landtag des Bundeslandes Burgenland am 6. 12. 1974: <b>333</b> (4. 7. 1974) 10207–10208.
Partei: Sozialistische Partei Österreichs.	<b>Angelobung</b> : <b>333</b> (4. 7. 1974) 10207–10208.
In den Bundesrat gewählt vom Landtag des Bundeslandes Burgenland am 6. 12. 1974: <b>336</b> (10. 12. 1974) 10503.	Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Landtag am 19. 3. 1975 vorgenommenen Neuwahl.
<b>Angelobung</b> : <b>336</b> (10. 12. 1974) 10504.	

**Mölschl-Oschmalz****Bundesrat****Gewählt in:**

- den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Goëss) **333** (4. 7. 1974) 10272, 10273.
- den Rechtsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Goëss) **333** (4. 7. 1974) 10272, 10274.
- den Sozialausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Goëss) **333** (4. 7. 1974) 10272, 10274.
- den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Goëss) **333** (4. 7. 1974) 10272, 10274.
- den Wirtschaftsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Goëss) **333** (4. 7. 1974) 10272, 10274.

**Berichterstatter über:**

- die Protokolle über die Verlängerung des Übereinkommens betr. Weizenhandel und des Übereinkommens betr. Nahrungsmittelhilfe, die das Internationale Weizenübereinkommen 1971 bilden **336** (10. 12. 1974) 10506.

**Redner** in der Verhandlung über:

- die Änderung des Familienlastenausgleichsgesetzes 1967 **334** (17. 7. 1974) 10412–10414.

**N**

**NOVAK** Josef, Oberrevident der ÖBB, Breitenfurt.

**Partei:** Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Siehe auch Index der XII. GP.

**Mandatsverzicht** am 10. 12. 1971: **305** (21. 12. 1971) 8473.

(Ersatz: Windsteig.)

**O**

**OFFENBECK** Jolanda, Dr., Magistratsbeamte, Graz.

**Partei:** Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Siehe auch Index der XII. GP.

**Mandatsverzicht** am 14. 11. 1973: **325** (21. 11. 1973) 9686.

(Ersatz: Zdarsky Annemarie.)

Siehe auch Personenregister B.

**Bundesrat****Gewählt in:**

- den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten und wirtschaftliche Integration (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Schranz) **304** (24. 11. 1971) 8468.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **299** (25. 2. 1971) 8097.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 20. 12. 1971.

Zum Obmannstellvertreter gewählt nur für die Ausschußsitzung am 25. 1. 1972.

**Berichterstatter über:**

die Waffengesetz-Novelle 1973 **320** (29. 3. 1973) 9401.

die Schieß- und Sprengmittelgesetz-Novelle 1973 **320** (29. 3. 1973) 9402.

**Redner** in der Verhandlung über:

das Tilgungsgesetz 1972 **308** (25. 2. 1972) 8598–8600.

den Übergang der Zivil- und Strafsachen und die Änderung der Zuständigkeit bei der Auflösung von Bezirksgerichten **308** (25. 2. 1972) 8604–8605.

das Notarversicherungsgesetz 1972 **308** (25. 2. 1972) 8620–8621.

die Strafprozeßnovelle 1972 **310** (18. 5. 1972) 8707–8708.

die Änderung des Bundesgesetzes über geisteswissenschaftliche und naturwissenschaftliche Studienrichtungen, die Ablegung von Staatsprüfungen der rechts- und staatswissenschaftlichen Studien und die Änderung der Verordnung des Ministers für Kultus und Unterricht, durch welche für die Universitäten der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder bezüglich der Erlangung des Doktorates an den weltlichen Fakultäten neue Bestimmungen erlassen wurden und die abermalige Änderung der Medizinischen Rigorosenordnung **312** (13. 7. 1972) 8935–8936.

**OSCHMALZ** Josefine, Angestellte, Klagenfurt.

(Ersatz für Tschitko Helene)

**Partei:** Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten am 2. 7. 1974: **333** (4. 7. 1974) 10207–10208.

**Angelobung:** **333** (4. 7. 1974) 10207–10208.

Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Landtag am 19. 3. 1975 vorgenommenen Neuwahl.